



**Wasbek im Jahr 2026:
Gemeinde, Vereine & Events**

825 Jahre
Wasbek
1201 - 2026



Inhalt

Grußwort Bürgermeister	3-4
Bilder	5
Programm Jubiläumsjahr	6-17
Unser „Vereinsleben“	18-43
Impressum	44



LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,

in diesem Jahr feiern wir ein besonderes Ereignis: 825 Jahre Wasbek. Es ist mir eine große Freude, Sie alle im Namen der Gemeinde zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum herzlich zu begrüßen. Ein Jubiläum ist weit mehr als ein Datum; es lädt uns dazu ein, dankbar zurückzublicken, gemeinsam zu feiern und zugleich mit Zuversicht nach vorn zu schauen.

825 Jahre – das bedeutet eine lange Geschichte. 1201 erstmals urkundlich als Werkebike erwähnt, entwickelte sich unser Dorf über Werczebetzie, Werczebeke und Wahsbeck zum heutigen Wasbek. Ob etwas Wahres daran ist,

dass unser Dorf auch einmal Waschbek hieß, weil die Frauen früher im Aalbek die Wäsche gewaschen haben, vermag ich nicht zu beurteilen... Die Veränderung des Ortsnamens ist aber darauf zurückzuführen, dass sich im Laufe der Jahrhunderte hier unzählige Menschen niederließen, die aus den unterschiedlichsten Gegenden hierher kamen.

Seit ihrer ersten urkundlichen Erwähnung im Jahr 1201 hat sich unsere Gemeinde stetig weiterentwickelt: Einst ein landwirtschaftlich geprägter Ort, ist Wasbek heute ein attraktives Zuhause für mehr als 2.500 Menschen, geprägt von einem starken ehrenamtlichem Engagement, einer vielfältigen Vereinslandschaft und einem Miteinander über die Generationen hinweg.

Dass wir heute auf eine so starke Gemeinschaft blicken dürfen, ist das Verdienst all derer, die Wasbek über Jahrhunderte hinweg geprägt und getragen haben. Ohne ihr Wirken wäre Wasbek nicht das, was es heute ist. Ihnen allen gilt mein besonderer Dank.

Dieses Jubiläumsjahr wollen wir zusammen feiern. Deshalb haben wir gemeinsam mit unseren zahlreichen Vereinen, der Kirche, der Feuerwehr und vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern ein Jahresprogramm voller interessanter Veranstaltungen aufgestellt. Ich danke allen, die dieses abwechslungsreiche Jubiläumsjahr möglich machen, indem

sie ihre Zeit, Ideen und Tatkraft einbringen. Höhepunkt wird unser großes Jubiläumswochenende vom 01. bis 03. Mai sein, an dem das ganze Dorf zusammenkommen kann, um zu feiern, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erinnerungen auszutauschen und neue Impulse für die kommenden Jahre zu setzen.

In dieser Jubiläums-Dorfzeitung finden Sie Übersichten über alle Veranstaltungen des Jahres. Ich bin mir sicher, dass für jeden etwas dabei ist.

Möge 2026 ein Jahr sein, an das wir uns alle lange und gern erinnern – als das Jahr, in dem ganz Wasbek gemeinsam 825 Jahre Geschichte feierte.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH WASBEK!

Zum 825-jährigen Jubiläum gratuliert die Gemeinde Ehndorf der Gemeinde Wasbek ganz herzlich. Dieses besondere Jubiläum steht für eine lange Geschichte und ein lebendiges Gemeindeleben.

Wir danken für die stets gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen uns, diese auch in Zukunft fortzusetzen. Für das Jubiläumsjahr wünschen wir Wasbek und allen Bürgerinnen und Bürgern viele schöne Momente und weiterhin eine positive Entwicklung.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern viel Freude an dieser Jubiläumszeitung und freue mich auf zahlreiche Begegnungen mit Ihnen bei unseren Jubiläumsveranstaltungen.

Herzlichst
Ihr

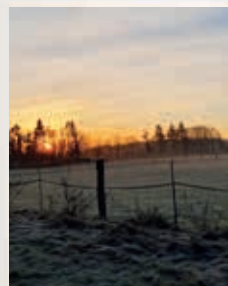
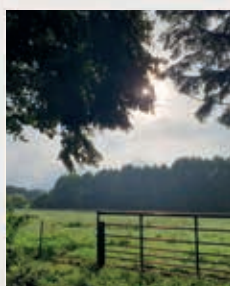


Michael Hollerbuhl
Bürgermeister
der Gemeinde Wasbek



Herzliche Grüße

Hauke Götsch
Bürgermeister der Gemeinde Ehndorf



UNSER SCHÖNES DORF

JUBILÄUMSEVENTS ÜBERSICHT

14.03.2026 17 Uhr

Einweihung Löschfahrzeug



Die Freiwillige Feuerwehr Wasbek lädt ein zur feierlichen Einweihung des neuen Feuerwehrfahrzeuges. Im Anschluss wird selbstverständlich ausreichend Gelegenheit sein, das moderne Löschfahrzeug aus nächster Nähe zu besichtigen.

21.03.2026 10 bis 13 Uhr

Pflanzenbörse (Kulturverein)

Die Börse findet statt auf dem Rasen vor dem Gemeindezentrum am Parkplatz in der Hauptstrasse 37 in Wasbek. Lasst uns tauschen und fachsimpeln rund um das Thema Pflanzen!

19.04.2026 11 bis 15 Uhr

Bouleturnier zur 825-Jahr-Feier

Ort: Bouleplatz (auf dem Mehrgenerationenspielfeld),

Veranstalter: Gemeinde Wasbek

- Maximal 6 Spieler*innen je Mannschaft
- Spaß, Begegnung und sportlicher Wettbewerb stehen im Vordergrund
- Anfänger*innen und erfahrene Spieler*innen sind herzlich willkommen

Mannschaften können sich ab sofort anmelden per E-Mail bis spätestens 5.4.2026 bei matthiasgerken@gmx.de



01.05.-03.05.2026

Großes Jubiläumsfest am Sportplatz mit Programm für Groß & Klein, Maibaum aufstellen, Live-Musik u.v.m.

Siehe Seite 10-12

02.05.2026 – 04.10.2026

Die Jubiläumsausstellung zum Dorf vom Kulturverein Wasbek e.V.

Zwölf Tafeln mit Fotos zum alten und neuen Wasbek werden gezeigt. Die Eröffnung ist am Tag der ersten Juryrundfahrt für den Vorgartenwettbewerb. Die Ausstellung ist zu den normalen Bürozeiten des Kirchenbüros geöffnet. Für Gruppenbesuche können gern zusätzliche Termine vereinbart werden.

30.05.2026

Mittelalterfest mit Ringreiten und Kinderprogramm

Siehe Seite 13

06.06.2026

2. Rundfahrt des Vorgartenwettbewerbes

Die Jury macht eine Kutschfahrt zur Bewertung der Vorgärten.

JUBILÄUMSEVENTS ÜBERSICHT



06.06.2026

Wasbeker Nacht im Aalbekpark

Siehe Seite 14-15

28.06.2026

Kindervogelschießen

Siehe Seite 16

29.08.2026

Dorfmarsch & Blaulichtdisco

Die Freiwillige Feuerwehr Wasbek freut sich mit euch, den Dorfmarsch mit anschließender Blaulichtdisco zu veranstalten. Eine Gruppe sollte aus sechs bis acht Personen bestehen. Start: Feuerwehrgerätehaus. Die Strecke führt durch die Gemeinde. Unterwegs warten verschiedene Spiele und Rätsel darauf, gelöst zu werden. Die Route endet bei Kühl's Gasthof, die Siegerehrung soll bei bester Musik gefeiert werden (mehr Info folgt).

05.09.2026

3. und letzte Rundfahrt des Vorgartenwettbewerbes

Rundfahrt in der Kutsche mit der Jury. Start ist um 14 Uhr am Gemeindezentrum. (Jurysitzung des Vorgartenwettbewerbes/ Feststellung der Preisträger ist am 03.10.)

06.09.2026 19 Uhr

Jubiläumskonzert in der Friedenskirche

Gibt es Ebbe und Flut in der Wasbeker Friedenskirche? Ja!!!! Im Jubiläumskonzert mit dem Gute-Laune-Chor und dem FlötettSonett. Im Programm haben wir „Ebb‘ und Fluth“ - die Wassermusik von Georg Philipp Telemann. Eine Sonate von Mozart und jede Menge andere wunderbare Musik. Geleitet von Burkhard Lange und Sonja Lohff.

04.10.2026 11 Uhr

Erntedankgottesdienst mit anschließender Preisverleihung im Gemeindehaus

Bei Kaffee und Kuchen wird die Ausstellung mit „Wasbek früher und heute in zwölf Ansichten“ geschlossen.

31.10.2026 17.30 - 20.30 Uhr

Wasbeker Spuknacht Jubiläumssedition

Siehe Seite 17

Mehr Informationen entnehmen Sie den Homepages der entsprechenden Vereine, den Schaukästen/ sozialen Medien, sowie den kommenden Dorfzeitungen.

Wasbek macht sich fein zum Jubiläum 2026

Vorgartenwettbewerb

825 Jahre Wasbek

**Die rechtzeitige Anmeldung ist bis
zum 31.03.2026 kostenlos.**

**Die Nennung erfolgt per E-Mail an:
info@kulturverein-wasbek.de oder per Post:
c/o Astrid Holz • Ostlandstraße 15 • 24647 Wasbek**

weitere Informationen unter 01515 - 25 76 896 bei Astrid

Hiermit melde ich mich für den Vorgartenwettbewerb an:

Name: _____

Adresse: _____

Die Begehungen erfolgen jeweils am Samstag, dem 02. Mai, 06. Juni und 05. September. Am 03. Oktober tagt die Jury. Die Preisverleihung erfolgt am 04. Oktober nach dem Erntedankgottesdienst im Gemeindehaus der Friedenskirche Wasbek. Mit Fotos und deren Veröffentlichung im Rahmen der Veranstaltung und der Veröffentlichung meines Namens erkläre ich mich gemäß DSGVO einverstanden.

Wasbek, den _____ Name/ Unterschrift _____

VORGARTENWETTBEWERB

INTERVIEW ZUM VORGARTEN- WETTBEWERB

Moin Astrid, sag mal bitte, für wen soll denn der Vorgartenwettbewerb in Wasbek eigentlich sein?

Ganz einfach, der Vorgartenwettbewerb ist für alle da. Für die, die mitmachen wollen, denn sie bekommen einen schönen Vorgarten und für diejenigen, die ihn anschauen können

Und was muss man denn alles tun, um mitmachen zu können?

Na ja, wer schon einen Vorgarten hat, so wie er ihn sich wünscht: Nichts! Alle anderen wollten vielleicht immer schon etwas ausprobieren und hatten nur keinen Anlass dafür. Jetzt ist der Anlass da. Zum Jubiläum gibt es ja viele Anlässe zum Feiern. Wasbeker und Wasbekerrinnen, aber auch ihre Besucher gehen und fahren öfter durchs Dorf als sonst, und es wäre doch super, wenn es überall grünen und blühen würde. Auch, und besonders in den Vorgärten.

Wann kann man sich denn anmelden und was muss ich dafür tun?

Damit wir die Juryfahrten planen können, und die Teilnehmer auch etwas gewinnen können, hätten wir möglichst früh, also ab jetzt, Eure Anmeldungen. Anmelden kann man sich auf mehreren Wegen:

Eine Email schicken mit Namen und Adresse an

info@kulturverein-wasbek.de

oder direkt bei Astrid anrufen unter:
0151 - 525 76 896.

Das Anmeldeformular ausfüllen und in der Ostlandstrasse 15, in 24647 Wasbek in den Briefkasten stecken oder mit der Post zusenden.

Muss man etwas bezahlen, und wenn ja, wie mache ich das?

Bis zum 31. März 2026 ist die Anmeldung kostenfrei. Wir freuen uns eben sehr über möglichst frühzeitige Anmeldungen und möchten das auch gern belohnen. Danach kostet es 5,-€ pro Vorgarten.

Wie muss denn der Vorgarten aussehen, um etwas gewinnen zu können?

Es gibt keine festen Gestaltungsregeln. Nur gepflasterte Höfe und Schottergärten sind ausgeschlossen, denn da grünt und blüht ja nix! Aber, wenn jemand eine Idee hat, wie er eine gepflasterte Hoffläche oder einen Schottergarten wiederbeleben kann, ist er herzlich willkommen! Unsere Jury ist nicht nur fachkundig und sachkundig, sondern auch noch sehr flexibel. Ich bin sicher, dass sie mit jedem Vorgarten etwas anzufangen weiß.

Vielen Dank für das Interview!

JUBILÄUMSFEST AM SPORTPLATZ

Freitag, 1. Mai

AB 10.30 UHR MAIBAUM UMZUG



Das traditionelle Event vom Gewerbeverein Wasbek e.V. startet mit dem Umzug Am Knüll. Das **Maibaum Aufstellen** findet erneut am Sportplatz statt.

Hier werden noch starke Helfer benötigt, um den Maibaum gemeinschaftlich aufzurichten. Die Gäste erwartet wie gewohnt ein kulinarisches Angebot vom Sportlerheim, Spielmöglichkeiten (Hüpfburg) und die Gelegenheit zu ausgelassener Zusammenkunft.

15-17 UHR KONZERT DES FEUERWEHR MUSIKZUGS NORTORF

Der seit 1979 bestehende Feuerwehrmusikzug begeistert seit Jahrzehnten das Publikum. Es erwartet euch ein buntes Programm mit klassischer Blasmusik, moderner Popmusik, Schlager und vieles mehr. Der Eintritt ist frei.

AB 20 UHR MUSIK IM FESTZELT MIT DJ PATRICK HAUSSCHILD

Es darf das Tanzbein geschwungen werden! Zu abwechslungsreicher Musik verschiedener Genres wird das Festzelt zur „Disco“. Der Eintritt ist frei.

Samstag, 2. Mai

10-16 UHR PROGRAMM DES SV WASBEK

Es stellen sich verschiedene Sparten des SV Wasbek mit Präsentationen und vor allem auch Mitmachaktionen in der Sporthalle und auf dem Sportgelände vor. Vertreten sind:

- Krav Maga (Selbstverteidigung und Fitness)
- Tischtennis (Teste das Spiel mit einer Ballmaschine)
- Kinderturnen (Geschicklichkeit und Spaß beim Bewegungsparcour)

- Kindertanz (Spaß und Bewegung zur Musik)
- Bogenschießen (Nervenkitzel pur, wenn der Pfeil die Zielscheibe trifft)
- Sportschützen (auch hier ist Präzision gefragt und erlebbar)
- Fussball (Mit Spaß und Herz das Runde ins Eckige bringen; Torwandschießen und menschlicher Tischkicker)
- Basketball (Die Leidenschaft für den richtigen Wurf, der im Korb landet)

JUBILÄUMSFEST AM SPORTPLATZ

**Samstag,
2. Mai**

14 UHR 1. RUNDFAHRT VOM VOR- GARTENWETTBEWERB MIT DER JURY

Start ist um 14 Uhr am Sportplatz. Streckenführung und Dauer hängen von der Zahl der Anmeldungen ab. Der Abschluss ist im Gemeindezentrum der Friedenskirche in der Ostlandstrasse um ca. 16 Uhr mit Kaffee und Kuchen geplant. Hier soll auch die Jubiläumsausstellung eröffnet werden.

15 UHR MODENSCHAU



Der Frauenverein Wasbek lädt ein zur Modenschau mit der Firma ModEmilia. Diese steht für mobilen Modeservice und bietet vor Ort eine Modenschau, welche Damen- und Herrenmoden umfasst. In einer 30-40 minütigen Show werden verschiedene Kleidungsstücke von „Nachwuchsmode“ präsentiert. Im Anschluss können diese anprobiert, gekauft oder bestellt werden. Das Angebot von ModEmilia umfasst nicht nur Oberbekleidung, sondern auch Jacken, Nacht- und Unterwäsche, Socken, Schuhe und modische Accessoires.

21 UHR TIN LIZZY – DIE ERFOLG- REICHSTE COVERBAND NORD- DEUTSCHLANDS ROCKT DAS FESTZELT!

Die Band, die seit 1994 mit ihrer energiegeladenen Show und ihrem abwechslungsreichen Repertoire begeistert, ist das Highlight unseres Jubiläumsfests. Mit einer Mischung aus Rock-, Pop- und Partyklassikern sowie aktuellen Chart-Hits bringt Tin Lizzy die perfekte Stimmung auf die Bühne - hier ist für jeden etwas dabei! Die Party garantiert einen Abend voller Tanz, Spaß und guter Laune. Das Kartenkontingent ist auf 600 Karten begrenzt. Der Eintritt kostet nur 12,- € inkl. Vorverkaufsgebühr. Die Karten sind ab 08.02. und **ausschließlich** erhältlich über



www.eventim-light.com

„825 Jahre - Party mit Tin Lizzy“



Mit diesem QR Code geht's direkt zum Kartenverkauf. Es wird keine Abendkasse geben.

Das Angebot des Sportlerheims, sowie Musik aufgelegt von Patrick Böttcher laden schon vor dem Bandauftritt zum Verweilen ein.

JUBILÄUMSFEST AM SPORTPLATZ

**Sonntag,
3. Mai**

11 UHR FESTLICHER GOTTESDIENST IM FESTZELT AUF DEM SPORTPLATZ

Mitten im Herzen des Dorfjubiläums laden wir dazu ein, innezuhalten und den Blick nach oben zu richten. Der Gottesdienst ist offen für alle Generationen und verbindet Glauben, Dorfgeschichte und das gemeinsame Feiern dieses besonderen Wochenendes.

12 UHR FRÜHSHOPPEN MIT DEM BLASORCHESTER TUNGENDORF

Das Blasorchester Tungendorf (BOT) hat sich mit seiner 100-jährigen Geschichte bereits einen Namen gemacht. Das Repertoire deckt die gesamte Bandbreite der Blasmusik von Klassik, Pop und originalen Blasorchesterwerken ab. Das bestehende Ensemble wird an diesem Tag von ehemaligen Mitgliedern ergänzt, welche bereits zum Jahresempfang 2025 für tolle Stimmung in Wasbek sorgten.

11 UHR EVENT MOMS SPIEL-/ BASTELSTAND FÜR KINDER

„Die Eventmoms“ klingen noch unbekannt, aber dahinter verbergen sich Organisatorinnen des Kinderfaschings 2024. Zum Jubiläumsfest bieten sie einen Stand mit vielen verschiedenen Bastel-, Mal- und Gestaltungsmöglichkeiten an.

12-14 UHR PUPPEN-BASTELN MIT DER MÄRCHENBÜHNE WASBEK



Im Rahmen des 825-jährigen Jubiläums Wasbeks sind auch wir wieder dabei - die „Märchenbühne Wasbek“ lädt zu einer kreativen Mitmachaktion ein. An unserem Stand können Kinder und interessierte Besucher eigene Puppen aus Kartonvorlagen gestalten. Mit dieser Initiative zeigen wir uns und unsere „Märchenbühne“ die bekannt ist durch ihre Leidenschaft für Fantasie und Handwerk und wir schaffen ein Erlebnis, das die Jubiläumsfeier bereichert und Familien begeistert. Wir freuen uns schon sehr auf die Stunden mit Euch!

Euer Team der Märchenbühne



MITTELALTERFEST

**Samstag,
30. Mai**

ab 10 Uhr

Anlässlich des 825-jährigen Jubiläums laden wir Euch ein, gemeinsam mit uns einen besonderen Tag zu erleben. Taucht ein in die Welt des Mittelalters und freut Euch auf ein buntes Programm für Groß und Klein, spannende Mitmachaktionen und geselliges Beisammensein.

Angebote für Kinder

Im Bereich der Kita auf dem Reitplatz gibt es verschiedene Mitmachaktionen: Die Kinder können Schwerter basteln, Heuballen rollen und sich an mehreren weiteren Spiel- und Bewegungsstationen ausprobieren – alles angelehnt an das, was man sich aus der mittelalterlichen Zeit vorstellen kann.

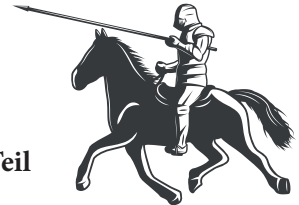
Man darf in Verkleidung kommen, aber es ist kein Muss.

Die Kinderaktionen sind kostenlos und ohne Anmeldung.



Mitmachaktion für Erwachsene

Auch Erwachsene kommen auf ihre Kosten: Die Bogenschützen-Sparte des SV Wasbek bietet eine Mitmachaktion an, bei der Interessierte sich im Bogenschießen versuchen können. Wir danken den Bogenschützen herzlich für ihre Unterstützung!



Reiterlicher Teil

Der Reitverein richtet – wie alle zwei Jahre – wieder ein Ringreiten aus. Dieses Mal allerdings in einer mittelalterlich angepassten Form: Es wird mit einer Lanze durch den Ring gestochen, ganz im Stil früherer Turniertraditionen. Wir freuen uns besonders über viele Reiterinnen und Reiter, die ihre Pferde mittelalterlich schmücken, um die Atmosphäre noch lebendiger zu machen.

Fürs leibliche Wohl

Auf dem Festplatz wird es verschiedene Ess- und Getränkstände geben, sodass für Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen etwas dabei ist.

Veranstaltungsort: Reitplatz, Lüttdörp

Der Kulturverein Wasbek e.V. lädt ein zur

Wasbeker Nacht

im Aalbekpark

Samstag, 06.06.2026

ab 17 Uhr

Judith Patten singt

Sandra von Kleist liest

Finn zaubert



stellt sich vor



Max Wolff

aus Dänemark spielt auf seiner Gitarre
Songs und Blues wie in den 70er Jahren

Kultur trifft auf Kunst, Natur & Gemeinschaft

Gemeinsam Essen und Trinken in lauer Sommernacht.

Jeder bringt dazu etwas mit. Der Aalbekpark wird festlich geschmückt sein.
Tische, Bänke und Stühle stehen mitten im Park. Wir freuen uns auf ein
fröhliches Sommerfest in Wasbek!

Der Eintritt ist kostenlos. Am Ende geht der Hut rum und vielleicht
klingelt es ja auch manchmal in der Spendenbox!

Aalbekpark
Lüttdörf 25
24647 Wasbek

Informationen unter
info@kulturverein-wasbek.de
Astrid Holz: 0151 525 76 896



WASBEKER NACHT



**Samstag,
06. Juni
ab 17 Uhr**

DER KULTURVEREIN LÄDT EIN ZUR WASBEKER NACHT IM AALBEKPARK

Hier trifft Kultur auf Kunst, Natur und Gemeinschaft.

Der Aalbekpark wird vom Kulturverein und seinen Freunden und Begleiterinnen festlich geschmückt und verwandelt sich an diesem Abend in einen Ort der Begegnung und des gemeinsamen Genießens. Wer mitmachen will, kommt einfach vorbei und bringt etwas zu essen mit. Einige Tische werden vom Kulturverein festlich vorbereitet sein. Wer möchte kann sich aber auch irgendwo im Park mit Freunden und Bekannten in kleiner Runde niederlassen. So kann man durch den Park wandeln und Leute treffen und vielleicht wird man auch kurz mal auf ein Getränk oder einen Happen eingeladen.

Wir wollen es uns gemeinsam einfach gut gehen lassen, der Musik lauschen und uns verzaubern lassen von den Darbietungen und der Atmosphäre einer

besonderen Wasbeker Sommernacht. Es soll eine Veranstaltung für große und für kleine Menschen sein.

Der Start ist um 17:00 Uhr.

Der Ort ist mitten im Aalbekpark mit dem Zugang vom Lüttdörf aus.

- Judith Patten aus Wasbek singt etwas zur Einstimmung.
- Sandra von Kleist liest etwas aus ihrem neuen Buch mit den Wasbeker Chroniken.
- Finn der Zauberer verzaubert uns mit seinen Taschenspielertricks.
- Die Märchenbühne wird uns ihre Arbeit mit einem kurzen Einspieler zeigen.
- Die Kindertagesstätte Hummelwiese bietet einen Stand mit Kinderschminken an.
- Max Wolff aus Dänemark geleitet uns mit seiner Gitarre durch eine hoffentlich lauschige Sommernacht.

KINDERVOGELSCHIESSEN 2026

Sonntag, 28. Juni



Auch in diesem Jahr dürfen wir uns wieder auf einen ganz besonderen Tag für unsere jüngsten Dorfbewohner freuen: Das traditionelle Kindervogelschießen findet am 28. Juni 2026 auf dem Sportplatz Wasbek statt.

Wie in all den Jahren zuvor steht im Mittelpunkt des Tages für alle Kinder das Durchlaufen der verschiedenen Spielstationen. Für unsere Kita Kinder steht ganz klar der Spaß am Mitmachen, Ausprobieren und Entdecken im Vordergrund. Die Schulkinder dürfen sich auf einen kleinen sportlich-kniffligen Wettkampf freuen, bei dem sie sich miteinander messen und Ihr Können zeigen können.

Neben diesem spielerischen Wettbewerb wird es wieder ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Hüpfburg, Kinderschminken, leckerem Essen sowie vielen weiteren Angeboten geben. Natürlich dürfen auch die Geschenke sowie die beliebte Kutschfahrt für unsere Königskinder nicht fehlen.

Zur Vorbereitung laden wir alle Interessierten herzlich zu einem Infotreffen am 04.03.2026 um 19.30 Uhr ins Sportlerheim ein. Dort werden der Ablauf, Helferlisten und offene Fragen besprochen. Jede helfende Hand ist willkommen!

Da wir in diesem Jahr außerdem unser Wasbek Jubiläum feiern, hoffen wir auf schön geschmückte Straßen, viele Besucherinnen und Besucher sowie eine großartige dorfgemeinschaftliche Atmosphäre.

Wichtig: Wir bitten alle ehemaligen Königskinder darum, ihre Schärpen zum Anfang des Jahres bei uns oder im Gemeindebüro zurückzugeben.

Wir freuen uns auf zahlreiche Helfer, viele Zuschauer und vor allem auf einen fröhlichen Tag mit unseren Kindern – denn genau dafür machen wir dieses Fest!

*Euer Team Vogelschießen
Saskia & Christine*



WASBEKER SPUKNACHT

**Samstag,
31. Oktober
17:30 - 20:30 Uhr**

Zum Jubiläum „825 Jahre Wasbek“ kehrt auch in diesem Jahr die Wasbeker Spuknacht zurück – erweitert, überarbeitet und ergänzt um Elemente, die das Festjahr besonders würdigen sollen.

Die Spuknacht beruht auf der Legende um einen verfluchten Hof am Rande des Dorfes – eine Erzählung, die eigens für das Event entwickelt wurde. Sie ist frei erfunden, aber stark inspiriert von der Landschaft, den historischen Strukturen und der frühen Siedlungsgeschichte rund um Wasbek.

Diese Legende ist bewusst nicht historisch. Sie wurde so gestaltet, dass sie sich wie eine typische norddeutsche Dorfgeschichte anfühlt: Nebel, alte Höfe, Moorpfade und unerklärliche Begebenheiten.



Wasbeker Spuknacht-Team 2025

Sie erhebt keinen Anspruch auf tatsächliche Ereignisse, sondern interpretiert kreativ, was sich Menschen früher vielleicht erzählt hätten, wenn sie durch die dunklen Felder zogen. Gleichzeitig greift sie typische Motive Schleswig-Holsteiner Erzähltraditionen auf und fügt sich glaubwürdig in die Region ein.

Für das Jubiläumsjahr 2026 wird die Legende erstmals stärker mit echten historischen Bezügen verwoben: alten Wegen, frühen Hofstellen, Flurnamen und den wenigen Elementen, die die Chroniken tatsächlich überliefert haben. Dadurch entsteht ein Zusammenspiel aus echter Wasbeker Geschichte und erzählerischer Fantasie.

Auch wenn viele Details im Laufe des Jahres weiter entwickelt und konkretisiert werden, steht fest, dass der Rundgang im Jubiläumsjahr so gestaltet sein wird, dass er gleichermaßen unterhält und an die lange Entwicklung Wasbeks erinnert.

Aus dieser Verbindung von Fantasie und regionaler Identität entsteht die besondere Atmosphäre, die die Wasbeker Spuknacht ausmacht. Damit trägt sie einen kreativen Beitrag zu „825 Jahre Wasbek“ bei und bietet eine ganz eigene Perspektive auf über acht Jahrhunderte Dorfleben. Der Eintritt ist frei.

Ort: Arpsdorfer Weg 10, Wasbek
**Eingang erfolgt über die Pforte
„Am Knüll 34, Wasbek“**

info: www.wasbeker-spuknacht.de



DAS SIND WIR.

Wasbek - Menschen, Institutionen, Vereine...
all das sind wir!

Ein Dorf lebt nicht von allein, es wird aktiv mit
Leben gefüllt.

Es braucht Begegnungsstätten, Veranstaltungen,
Möglichkeiten, gemeinsam seinen Leidenschaften
nachzugehen.

Menschen sind unterschiedlich und das ist gut so.
Das Leben hier ist ein Geben und Nehmen, ein sich
gegenseitig Bereichern und Fördern.

Im Beruf, Sport, Glauben, Hobby und Ehrenamt finden
wir zueinander und schaffen Verbindung, Erinnerungen
und eine lebenswerte Umgebung.

Wir schaffen Heimat, Zusammengehörigkeit und Sinn.

Es ist nicht DIE Politik, DIE Kirche, DER Verein,
sondern alles sind wir alle zusammen.

Ein Kette vieler, einzelner Glieder und nur so sind wir
gut. Im Verbund von Starken & Schwachen, Lauten &
Leisen, Organisatoren & Besuchern, Alteingesessenen
& Neuzugezogenen. Eine Gemeinschaft basierend auf
gegenseitigem Respekt, Empathie und Mitnahme aller.

In diesem Geist möge unser Wirken - unser Dorf -
fortbestehen.



UNSERE KIRCHE IM JAHR 2026

Ein besonders schöner Platz in Wasbek ist unsere Kirche. Etwas zurückgesetzt, von Bäumen umgeben und zur Hauptstraße durch einen mit Rosen bepflanzten Friesenwall abgegrenzt, leuchtet sie in dem Grün ihrer Umgebung herrlich weiß hervor. Im Mai blühen hier Rhododendren, ein wenig später die Rosen.. Es ist eine wahre Pracht. Bänke laden zum Verweilen ein. Besonders gern bin ich hier an warmen Sommerabenden, wenn am Samstag um 18 Uhr der Sonntag eingeläutet wird. Da ist es unter den Bäumen angenehm kühl, man kann zur Ruhe kommen, die Seele baumeln lassen, auf das in der Woche Geleistete zurückblicken und sich auf das Wochenende freuen.

Aber die Kirche ist nicht nur ein Ort zum Träumen. Sie ist auch sehr lebendig. In ihr werden Gottesdienste gefeiert, hier finden Hochzeiten, Taufen, Konfirmationen und Trauerfeiern statt. Diese pastoralen Aufgaben werden von Annbritt Menck und Almut Loepthien wahrgenommen, die sich zu 2/3 und 1/3 die 75% Pfarrstelle teilen.

Natürlich gibt es auch Konfirmanden, die in Unterricht, Freizeiten und Teamarbeit die Grundlagen des Christlichen Glaubens vermittelt bekommen, Gemeinschaft erleben und in ihrer Persönlichkeit gestärkt werden sollen.

Darüber hinaus gibt es eine Eltern-Kind-Gruppe (z. Zt. allerdings etwas unregelmäßig) und einen von Finja Rademacher und Annbritt Menck geleiteten Spiel- und Bastelnachmittag für Kinder von 3-6 Jahren.

Den Stolz unserer Kinder- und Jugendarbeit bilden aber die von Peter Menck und seinem Team geleiteten Pfadfinder. Hier wird gespielt, getobt und gelacht. Kinder und Jugendliche erleben Ge-



FRIEDENSKIRCHE

meinschaft, in die sie hineinwachsen, spielerisch lernen und neue Erfahrungen machen. Die Nähe zur Natur wird gelebt, ein verantwortungsvoller Umgang mit ihr geschult und christliche Werte vermittelt. Die Jüngeren lernen von den Älteren. So üben sie Verantwortung zu tragen, Führungsaufgaben zu übernehmen und vertiefen ihre sozialen Kompetenzen. Höhepunkte sind Sommer- und Pfingstlager, wo man in Zelten übernachtet und sich mit anderen Stämmen trifft.

Sehr umfangreich ist auch die Kirchenmusik. Wir haben den Friedenschor mit der Organistin Sonja Lohff und den Gute-Laune-Chor mit Burkhard Lange. Als besonders anspruchsvoll gilt der Kammerchor unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Günter Bongert.



Für Senioren gibt es das Freitags-Frühstück und ein heiteres Gedächtnisstraining, beides mit Gerhard Hilper. Beim Frühstück an einem mit Liebe gedeckten Tisch wird geklönt und gelacht, Heiteres und Ernstes besprochen oder einfach nur zugehört. Wer will, kann sich auch stärker einbringen, zum Beispiel durch das Vorlesen von Geschichten. Alte Freundschaften können aufgefrischt werden und neue entstehen.

Seniorengedächtnisstraining werden von einem ehrenamtlichen Besuchskreis bedacht. Jedes Jahr am zweiten Advent findet in Kühls Gasthof eine von der kommunalen Gemeinde und der Kirche gemeinsam organisierte Seniorenweihnachtsfeier statt.

In der Vorweihnachtszeit trägt der von Delia Schmid organisierte lebendige Adventskalender die Weihnachtsstimmung ins ganze Dorf. Familien oder Vereine laden in Carports oder Garagen ein, bieten Gebäck und Glühwein an und schaffen so ein fröhliches und besinnliches Beisammensein.

Unsere Kirche ist mehr als nur ein architektonisch wertvolles Gebäude in schöner Umgebung. Sie ist in sozialer Hinsicht ein wichtiger Teil des Dorfes, der viel zum Zusammenhalt und Gemeinschaftsgefühl seiner Bewohner beiträgt. Hierzu tragen neben den hauptamtlichen viele, auch hier nicht genannte, ehrenamtliche Helfer bei.

Für den KGR, Gerhard Hilper



CHRONIK DES REIT- UND FAHR- VEREINS AMT WASBEK E.V.

Der Reit- und Fahrverein Amt Wasbek e.V. wurde am 11. Januar 1922 gegründet. Schon früh entwickelte sich der Verein zu einem festen Bestandteil des dörflichen Lebens in Wasbek. Reitsportliche Veranstaltungen, Turniere

und gesellige Feste prägten die ersten Jahrzehnte und machten den Verein weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt.

Die politischen Umbrüche der 1930er- und 1940er-Jahre wirkten sich auch auf das Vereinsleben aus. Während des Zweiten Weltkriegs ruhten die Aktivitäten weitgehend. Ab 1946 begann der

REIT-/ FAHRVEREIN

Neuanfang: Reitunterricht und Veranstaltungen wurden wieder aufgenommen, der Verein wuchs erneut und knüpfte an frühere Traditionen an.

In den folgenden Jahrzehnten blieb der Reit- und Fahrverein ein verlässlicher Treffpunkt für Pferdesportbegeisterte. Besonders in den 1950er- und 1960er-Jahren prägten Turniere und gesellschaftliche Veranstaltungen das Vereinsleben. Mit dem Wandel der Landwirtschaft und veränderten Lebensbedingungen passte sich auch der Verein immer wieder an neue Rahmenbedingungen an.

Seit den 1980er-Jahren stehen neben sportlichen Aktivitäten vor allem traditionelle Formate im Mittelpunkt. Der Verein blieb aktiv im regionalen Reitsport vernetzt und entwickelte sein Angebot kontinuierlich weiter. Seit 2015 gehört der Reit- und Fahrverein Amt Wasbek dem Reiterbund Segeberg-Neumünster an.

Heute steht der Reit- und Fahrverein Amt Wasbek e.V. für Pferdeliebe und Engagement. Ringreiten, Staffelfritt, gemeinsame Kutschfahrten und einige Wochenendtrainings prägen das aktuelle Vereinsleben. Darüber hinaus unterstützt der Verein verschiedene Veranstaltungen in der Gemeinde und bringt sich aktiv in das Dorfgesehen ein. Auch (leider) ohne große Nachwuchsprogramme bleibt der Verein ein wichtiger Bestandteil der Wasbeker Gemeinschaft, die Pferdehaltung und das Angebot an Reitunterricht auf Schulpferden ist preislich sehr gestiegen. Das Vereinsleben wird getragen von ehrenamtlichem Einsatz, Zusammenhalt und der gemeinsamen Leidenschaft für den Pferdesport. Wir haben immer so circa 110 Mitglieder zwischen 4 und 87 Jahren, alle Reitweisen sind vertreten, es gibt zwar keine gemeinsame Stallanlage, aber der Reitplatz im Lüttddörp ist ein beliebter Treffpunkt.

*Für den Vorstand, Susanne Brandt
1. Vorsitzende*





Vorstand VfH

VEREIN FÜR HUNDESPORTLER WASBEK VON 1977 E.V. — VON DER GRÜNDUNG BIS HEUTE

- Gründung 1977 – Der Verein entstand, als etwa ein Dutzend Hundefreunde und Sportler aus dem Raum Neumünster sich entschieden, einen neuen Hundesportverein in Wasbek zu gründen. Man fand an der Weststraße (Ortseingang Wasbek) ein geeignetes Grundstück. Die Eigentümerin war Frau A. Klein, die einen Vertragsabschluss ermöglichte.
- Offizielle Gründung am 1. Dezember 1977 – In „Kühl's Gasthof“ gründeten 13 Sportsfreunde den Verein offiziell. Der erste Vorstand bestand aus: 1. Vorsitzender Karl Bialek, 2. Vorsitzender und Ausbildungswart Burkhard Welske, Kassenwart Dieter Harz, Beisitzer Angelika Zech und Antje Klotzek, Platz- und Gerätewart Gerd Griebel, Hauswart

Hermann Arndt. Weitere Gründungsmitglieder: Waltraut und Peter Griebel, Horst Nell, Bernd Denker, Hans-Jürgen Stock.

- 1981: Der Verein beteiligte sich am ersten Dorffest in Wasbek, ein Zeichen der gesellschaftlichen Integration. Der VfH Wasbek war Ausrichter der Landesverbands-Siegerprüfung (DVG, Landesverband Schleswig-Holstein). Weiterhin initiierte der Verein erfolgreich eine Stadtmeisterschaft der Hundesportvereine aus dem Raum Neumünster.

- 1988: Zum 10-jährigen Bestehen richtete der Verein erneut erfolgreich die Landesverbands-Siegerprüfung aus. In den folgenden Jahren bis 1996: Der Vereinsalltag war geprägt von Ausbildung, Prüfungen, Wettkämpfen, aber auch von geselligen Veranstaltungen: Tanzabende, Skat- und Knobelabende etc.

Außerdem wurde der Turnierhundesport (THS, früher: Breitensport) als neue Sparte eingeführt.

- 1996: Die Außenfront des Vereinsheims wurde neu verkleidet und das Vereinsgelände wurde nach langen Verhandlungen gekauft – der VfH wurde Eigentümer der Platzanlage. Das hatte einen großen Mitgliederzuwachs zur Folge, der Verein zählte nun rund 120 Mitglieder.
- 1997: 20-jähriges Jubiläum – wirtschaftlich stabil, sportlich stark. Der Innenausbau des Vereinsheims und der Bau einer neuen Toilettenanlage wurden abgeschlossen.
- 2000: In diesem Jahr war der Verein aktiv an den Feierlichkeiten zum 800-jährigen Bestehen der Gemeinde Wasbek beteiligt. Der VfH trug maßgeblich zur Planung und Durchführung der Feier bei.
- In den folgenden Jahren: Der Verein war mehrfach Ausrichter von Landesverbands-Meisterschaften, sowohl im Schutzhundesport als auch im THS und Agility.
- 2001: Agility wurde als neue Sparte in das Ausbildungsprogramm aufgenommen.
- Parallel zu klassischen Schutzhund-/Gebrauchshund-Disziplinen entwickelte sich der Verein zu einer breit aufgestellten Hundesportgemeinschaft:

Basisausbildung, Begleithund, IGP, Fährtenhund, THS, Agility (später auch Obedience und andere mögliche Angebote). Über die Jahre gab es personelle Veränderungen im Vorstand, bei den Vorsitzenden als auch bei weiteren Ämtern. Der Verein blieb aber weiter aktiv und gut organisiert und hat die Coronazeiten gemeistert und konnte sogar unter Auflagen Prüfungen durchführen.

- Ab 2023 bis heute: Nach einer Neuorientierung im Vereinsvorstand konnten sehr erfolgreich Prüfungen von Menschen und Hunden stattfinden, die Jäger waren erneut zu Gast und es wurden diverse Schulungen durchgeführt. Der Verein führt regelmäßige Prüfungen, Trainings und Turniere durch, z. B. im Jahr 2024 und 2025 wurden Frühjahrs-, Sommer-, Herbst- bzw. FH/IGP-Prüfungen abgehalten und erstmals wurde eine Mantrailing-Prüfung angeboten und erfolgreich abgeschlossen.

Fazit: Der VfH Wasbek hat sich vom kleinen, lokalen Gebrauchshundeverein zu einem vielseitigen Hundesportverein mit breitem Angebot entwickelt. Er kombiniert traditionelles Gebrauchshundewesen mit modernen Hundesportdisziplinen und bleibt aktiv in Ausbildung, Wettkampf und Gemeinschaft.

Für weitere Infos siehe:
www.vfhwaskbek.de



Foto: Patrick Böttcher

WIR GRATULIEREN ZUM 825-JÄHRIGEN GEMEINDEJUBILÄUM!

Der Jagdverein Wasbek wurde gegründet im Jahre 1927 und besteht damit seit fast 100 Jahren.

Die damaligen Jäger wollten die Jagd nach festen Regeln ausüben und dabei Hege und Pflege im Revier nicht vergessen. Denn die Hege des Wildes und die Pflege des Reviers sind untrennbare Voraussetzungen für die Ausübung zur Jagd.

Das Wasbeker Revier hat eine Größe von ca. 2000 Hektar und ist ein sogenanntes Hochwildrevier. In diesen Re-



vier gibt es neben dem Rehwild Hasen, Kaninchen, Fuchs, Dachs, Marderhund, sowie Rotwild und Schwarzwild (Wildschweine).

Für die waidgerechte Jagd sind unsere Junghunde unverzichtbare Begleiter. Ob beim Apportieren, dem Voranbringen oder bei der Nachsuche von verletztem Wild nach Verkehrsunfällen sind unsere Vierbeiner eine große Hilfe.

Ohne unsere Jagdhunde kann eine waidgerechte Jagd nicht ausgeübt werden.

JAGDVEREIN

Foto: Patrick Böttcher



Doch bevor unsere Jagdhunde mit auf die Jagd genommen werden dürfen, haben sie ein monatelanges Training zu absolvieren, um die notwendigen Prüfungen zu bestehen.

Die Rehkitze-, Junghasen- und Gelegetterung in jedem Frühjahr ist inzwischen ein fester Bestandteil der jagdlichen Arbeit. Dazu werden u.a. moderne Technik wie die Wärmebildrohnen von den Jägern eingesetzt. Dadurch konnten alleine in 2025 mehr als 25 Kitze gerettet werden.



Auch die Öffentlichkeitsarbeit ist ein wichtiger Bestandteil und darf bei der Wasbeker Jägerschaft nicht fehlen.

So dürfen z.B. die zukünftigen Schulkinder des Kindergartens Wasbek mit den Jägern tolle, erlebnisreiche Vormittage verbringen.



So werden Nistkästen für Meise, Star und die Vogelwelt mit viel Freude zusammengebaut und anschließend aufgehängt. Die Jägerschaft führt die kleinen Kinder durch Feld, Wald und Wiese. Dabei können wir den Kindern viele Fragen zur Natur und zum Revier beantworten.

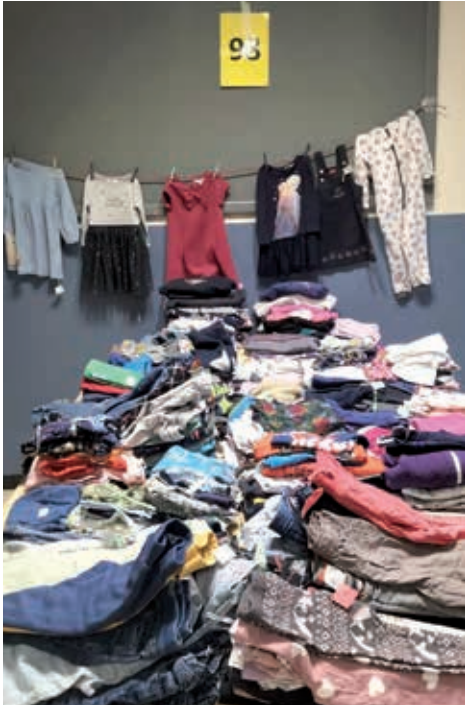


Ansprechpartner:

1. Vorsitzender Heinrich Kühl
Tel. 01512 - 22 41 357

2. Vorsitzender Dieter Ehmke
Tel. 0172 - 43 66 176

Foto: designed by freepik/ luboschlubny



BABY- UND KIDSBÖRSE WASBEK

Warum die eigenen Kinderklamotten und Spielzeuge auf Börsen in der Umgebung verkaufen? Könnten wir das nicht auch hier in Wasbek anbieten und durch die dadurch entstehenden Provisionen die Kinder im Dorf unterstützen?

Diese Frage stellten wir uns Ende 2017 / Anfang 2018. Und so machten sich 5 Frauen auf den Weg und planten eine eigene Babybörse. Als Veranstaltungsort konnte sehr schnell die Grundschule Wasbek gewonnen werden. Und so fand im September 2018 die erste Wasbeker

Baby- und Kidsbörse statt und seitdem gibt es zwei Veranstaltungen pro Jahr: eine Frühjahrsbörse und eine Winterbörse. Nur während der Corona-Pandemie musste pausiert werden.

Rund 20 Helferinnen sorgen gemeinsam mit den Organisatorinnen als eingespieltes Team dafür, dass der Aufbau, die Börse und der Abbau reibungslos funktionieren.

Während es bei der ersten Börse noch 50 Verkaufsnummern gab, werden inzwischen bis zu 75 Nummern vergeben. Ein festes Bistro gehört ebenso zu unserer Börse wie ein modernes Kassensystem: Bei der Jubiläumsbörse im September 2025 kam erstmals die App Basarlino für Organisation und Abrechnung zum Einsatz, und auch Handscanner wurden an den Kassen genutzt, um Abläufe zu beschleunigen.

Die Erlöse der Baby- und Kidsbörse Wasbek fließen direkt in lokale Einrichtungen – die Grundschule Wasbek und die Kita Wasbek. Insgesamt konnten so bisher 8.366 Euro gespendet werden, worauf wir sehr stolz sind.

Interessierte, die Teil des Helferteams werden möchten, können sich gerne per E-Mail an:

babyboersewasbek@gmail.com

oder über Facebook oder Instagram melden.

KULTURVEREIN WASBEK E.V.

Am 22. Oktober 2024 hat Wasbek wieder einen Kulturverein bekommen. Nach einem Blitzstart Ende Oktober ist es tatsächlich gelungen mit vielfältiger Unterstützung die ersten Ideen sofort umzusetzen. Am 23.12.2024 ist der Eintrag beim Vereinsregister in Kiel vollzogen. Ein bisschen atemlos sind wir zum letzten Jahresende schon gewesen.

Der Satzungszweck ist vielfältig:

- Kunst und Kultur mit Konzerten, Lesungen, Ausstellungen und der Organisation von auswärtigen Besuchen.
- Denkmalschutz und Denkmalpflege von dem wenigen, was wir im Ort und der Umgebung haben.
- Natur- und Landschaftsschutz und Pflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und des Landesschutzgesetzes des Landes Schleswig-Holstein durch Revitalisierung und Ergänzung der vorhandenen Flächen zu grünen Zonen mit Wegenetzen im Gemeindegebiet.
- Heimatpflege, Heimatschutz und Ortsverschönerung mit jahreszeitlich gebundenen Initiativen.
- bürgerliches Engagement zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger, kirchlicher und/oder sportlicher Zwecke, indem der Verein Anlaufstelle und Ansprechpartner für die Gemeinde und die bereits bestehenden Gruppen und Vereine

zur Bündelung und Abstimmung der vorhandenen und künftigen Aktivitäten sein soll.

Für beinahe jeden soll etwas dabei sein. Mit etwas über fünfzig Mitgliedern haben wir im ersten Jahr schon richtig viel auf die Beine stellen können. Große Veranstaltungen mit mehr knapp 200 Leuten und mehr wie der Weihnachtsmarkt und der Kinderfasching in der Sporthalle wechseln sich ab mit kleinen und feinen Spaziergängen, Pflanzenbörsen, Infoveranstaltungen, die kleine Dorfchronik, eine Fotoausstellung im Gemeindehaus der Kirche, kleinen Ausflügen, Lesungen und Konzerten an immer wechselnden Orten. Interessiert? Eine gute Idee? Dann ganz schnell Mitglied werden im Kulturverein Wasbek e.V.

Einfach anrufen, kurze Email schreiben (info@kulturverein-wasbek.de) oder Astrid und Marlen einfach direkt ansprechen.

Wir freuen uns auf Euch!



Am 22. 10.2024 wurde der Kulturverein Wasbek gegründet. Das sind die Gründungsmitglieder.



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

das große Dorfjubiläum 825-Jahre Wasbek steht in den Startlöchern. Als Feuerwehr Wasbek durften wir 141 Jahre davon aktiv begleiten und gestalten. Auch wenn unser Hauptauftrag die Sicherheit und Gefahrenabwehr für euch ist, so liegen uns doch auch Veranstaltungen außerhalb dessen für die Gemeinde sehr am Herzen. Jedes Jahr veranstalten wir für euch die Aktion sauberes Dorf und das Laternenlaufen. Hinzu gekommen ist als neue Veranstaltung das Tan-

nenbaum sammeln und anschließende gemeinsame aufbrennen in gemütlicher Atmosphäre. Bei vielen anderen Veranstaltungen in der Gemeinde unterstützen wir in verschiedenen Rollen. Ob bei der Verköstigung, Kinderbespaßung oder zur Absicherung stehen wir gerne bereit.

Für das Jubiläumsjahr möchten wir euch erneut eine Veranstaltung anbieten, die ihren Ursprung in der Feuerwehrwelt hat und im Rahmen früherer Feuerwehrtage stets großen Anklang bei euch fand.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Am Samstag, den 29. August freuen wir uns, mit euch den Dorfmarsch mit anschließender Blaulichtdisco zu veranstalten. Ihr startet als Gruppe von sechs bis acht Personen am Feuerwehrgerätehaus und absolviert eine Strecke durch die Gemeinde. Unterwegs warten verschiedene Spiele und Rätsel darauf gelöst zu werden. Eine kleine Stärkung darf dabei natürlich nicht fehlen. Eure Route endet dann bei Kühls Gasthof, wo wir mit euch nach der Siegerehrung bei bester Musik kräftig feiern wollen.

Also schließt euch in den Vereinen, der Nachbarschaft und Straßen, oder als Freundesgruppe zusammen! Rechtzeitig vor der Veranstaltung informieren wir euch per Plakat und veröffentlichen alle Anmeldedetails.

Ein weiteres Highlight erwartet euch ebenfalls im Jubiläumsjahr. Nach rund fünf Jahren Planung, Ausschreibung und Bau werden wir am 14. März die feierliche Einweihung unseres neuen Feuerwehrfahrzeuges begehen. Dazu laden wir euch herzlich ein. Wir stecken bereits mitten in den Vorbereitungen und möchten euch eine besondere Veranstaltung bieten. Im Anschluss wird selbstverständlich ausreichend Gelegenheit sein, das moderne Löschfahrzeug aus nächster Nähe zu besichtigen.

Wir freuen uns auf ein spannendes Jubiläumsjahr – gemeinsam mit euch!

*Herzliche Grüße
Gemeindewehrführer
Oliver Neumann*





KURZPORTRÄT: SV WASBEK

Der SV Wasbek, gegründet 1947, ist seit nunmehr fast 80 Jahren ein fester und bedeutender Bestandteil der Dorfgemeinschaft. Anfangs war der Handball mit einer 11er-Mannschaft auf dem Großfeld prägend für das Sportgeschehen. Schon 1948 kam dann der Fußball mit Jugendmannschaften und 1949 dann auch mit Herrenmannschaften dazu. Mit dem Bau der neuen Schule 1967 verbesserten sich die Bedingungen für den Fußballsport, 1968 wurde der A-Platz eingeweiht und 1977 wurde im Rahmen des Festes „30 Jahre SV Wasbek“ auch der B-Platz für den Spielbetrieb freigegeben.

Mit der ersten Sporthalle, 1970 gebaut, kamen dann weitere Sparten hinzu, das Geräteturnen, das Kinderturnen, die Damengymnastik und das Tischtennis. Der SV Wasbek wurde zum Breitensportverein, der immer weitere Sportarten für die Dorfgemeinschaft organisierte, das Mutter-Kind-Turnen, das Seniorenturnen, eine Freizeit-Volleyball-Gruppe und eine Trimm-Trab-Gruppe. 1985 hatte der Verein schon 500 aktive Sportler.

Der Neubau eines Jugendheimes, heute Sportlerheim, war ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung des SV Wasbek. Mit der Einweihung des Jugendheimes 1982 hatten die Sportler neben verbesserten Umkleide- und Duschräumen



auch einen Ort für das gesellige Beisammensein zur Verfügung. Auch für die gesamte Dorfgemeinschaft war dies ein Gewinn, für viele öffentliche Feiern und private Feste bot das Jugendheim einen Platz.

Auch in jüngster Zeit wird die Entwicklung des SV Wasbek weiter vorangetrieben und auch heute legt der Verein viel Wert darauf, dass Sport, Familie, Freundschaft und Soziales in gesunder Harmonie verläuft. Ausgebildete Trainer und Betreuer sorgen dafür, dass unsere Philosophie umgesetzt wird. Mit über 700 Mitgliedern, davon über 300 Jugendliche, ist der SV Wasbek heute in allen Bereichen sehr gut aufgestellt. Mit der neuen Satzung, im November 2024 von der Mitgliederversammlung beschlossen, hat sich der Verein aufbauend auf dem Bestehenden und im Einklang mit den heutigen Anforderungen, eine zukunftsfähige Struktur gegeben. Im Zentrum steht nach wie vor der Breitensport, in dem Sportlerinnen und Sportler aller Altersgruppen leistungsorientiert in der Gemeinschaft mit Spaß ihre Sportart ausüben.

Heute umfasst der Verein folgende Sportarten:

- Fußball, im Herren-, Altherren- und Jugendbereich
- Tischtennis, im Herren- und Jugendbereich
- Basketball, im Herren- und Jugendbereich
- Fitness, Fit im Alter, Rücken- schule, Trampolin Jumping, Yoga, Zumba
- Kinderturnen, Eltern-Kind-Turnen, Baby-Eltern-Turnen, Kinder- tanz
- Krav Maga (Selbstverteidigung)
- Bogenschießen
- Schießsport,
- Handball (Kinder)
- Leichtathletik (Sportabzeichen)
- Volleyball (Freizeitgruppe)
- Badminton (Freizeitgruppe)

Für weitere Infos siehe:
www.svwasbek.de



KURZE CHRONIK

Am 7. November 1990 wurde der Gewerbeverein auf Initiative des Bankleiters Herbert Geil im Hause der Raiffeisenbank eG Wasbek gegründet. Anwesend waren elf Interessenten, so dass am gleichen Abend die Satzung angenommen und der Vorstand gewählt werden konnte.

Das Vertrauen erhielten: Kaufmann Klaus Stolley (1.Vorsitzender), Bauunternehmer Bernd Piper (2.Vorsitzender), Bankleiter Herbert Geil (Schatzmeister) und Elektromeister Ewald Wandel (Schriftführer). Der Verein erstrebt den Zusammenschluss aller Gewerbetreibenden aus den Bereichen Industrie, Handel und Handwerk sowie der freiberuflich Tätigen zwecks Wahrnehmung und Durchsetzung der Interessen des selbständigen Mittelstandes auf örtlicher Ebene.

Dem Zusammenschluss obliegen die Aufgaben:

- die Interessen der Mitglieder gegenüber den Behörden zu vertreten,
- den Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern zu ermöglichen,
- die Mitglieder über Fragen und Anliegen der Gemeinde zu unterrichten,
- die Mitglieder in rechtlichen und sozialen Angelegenheiten zu unterstützen,
- durch geselliges Beisammensein den Gemeinschaftsgeist zu pflegen.



*Der Vorstand des Gewerbevereins.
Foto: Markus Wolff*

Inzwischen zählt der Verein, der seit 2022 von Benjamin Kaehlcke zusammen mit Michael Zett, Birgit Fölster und Winfried Hütter geleitet wird, 48 Mitglieder. Das Vereinsleben ist von Vorträgen, Schulungen, Workshops und Besichtigungen geprägt. Auf Bürgertreffs, Tagesreisen und Fahrradtouren wird das gesellige Beisammensein gepflegt.

Eine besondere Herzensangelegenheit ist es für uns, das jährliche traditionelle „Maibaum aufstellen“ am Sportplatz zu organisieren, welches jedes Jahr sehr gut angenommen wird. All die zufriedenen Gesichter, das Kinderlachen und die dort entstehenden Erinnerungen sind für uns die größte Motivation und Wertschätzung.

Auch bieten wir dem Dorf mit der Oktobersause in Kühl's Gasthof eine berauschende Abwechslung vom Alltag, welche gern angenommen wird und wieder einmal zeigt, dass wir Wasbeker hier nicht nur gut zusammen arbeiten und was auf die Beine stellen, sondern auch ausgelassen miteinander feiern können.

GEWERBEVEREIN



Für weitere Infos siehe:
www.gewerbeverein-wasbek.de



VEREINSCHRONIK TENNIS-SPORT-CLUB WASBEK E.V.

Im Herbst 1976 entstand in Wasbek ein starkes Interesse am Tennissport, so wurden dann die formalen Voraussetzungen zum Betreiben eines eigenständigen Tennisvereins, dem TSC Wasbek e.V., in einer Gründungsversammlung am 12. Januar 1977 geschaffen.

Der Gründungsvorstand bestand aus dem 1. Vorsitzenden Uwe Pauschardt, dem 2. Vorsitzenden Peter Schacht, dem Schriftführer Klaus Lobsien, der Kassenwartin Lilly Rathje, dem Sportwart Thoms Rathje, dem Fest- und Pressewart Hans-Georg Jacobsen sowie dem Platzwart Uwe Zett.

Nur lagen damals die Hauptschwierigkeiten schon allein in der praktischen Umsetzung des Vereinszwecks, da es noch keine Tennisplätze in Wasbek gab. In der ersten Vereinszeitung vom Februar 1977 wurde dann bekanntgegeben, dass der Verein ein wunderschönes, ca. 1,7 ha großes Grundstück am Bahndamm im Lüttdörp/Schierhornsweg auf Erbpacht erworben hat. Dieses schließt sich vorteilhaft auch an die seit langem vorhandenen Sportplätze bei der Schule an.

Die Mitgliederzahl betrug anfangs 120 bis 180 Mitglieder, so wurden nicht mehr als 2 und dann 4 Plätze benötigt. Die Einweihung des TSC-Clubhauses fand am 1. Juli 1979 statt.

Seitdem führten folgende Vereinsvorsitzende den TSC Wasbek: Uwe Pauschardt, Klaus Lobsien, Thoms Rathje, Bernd Nützel, Ronald Mittag, Peter Nuske, Jens Dahmke.

Im Jahr 2017 durfte der Verein dann sein großes, 40-jähriges Jubiläum feiern, bei dem auch viele Gründungsmitglieder anwesend waren. Viele Repräsentanten der Gemeinde und der Vereine erwiesen dem TSC Wasbek die Ehre. Und dass die Vereinsmitglieder nicht nur Tennis spielen, sondern auch feiern können, bewiesen sie am Abend auf dem Festball, der erst in den Morgenstunden endete.



„Treffen der Generationen“, frühere und der aktuelle Vereinsvorsitzende anlässlich des 40. Jubiläums des TSC Wasbek

Im Herbst 2019 gab es einen großen Wasserschaden in den Duschen und Toiletten des Vereinsheims, der bis Februar 2020 behoben wurde. Im Zuge dieser Wasserschadenbeseitigung durch die Versicherung wurden dann auch die restlichen Räume neu gefliest, die Wände gestrichen, neue Tische und Stühle

TENNISVEREIN

beschafft und die Hauselektrik auf den neuesten Stand gebracht. Und dies alles in Eigenleistung! So strahlte das Vereinsheim in neuem Glanz.

Durch die Coronapandemie gab es ab 2020 gravierende Einschnitte im Spielbetrieb des TSC Wasbek. Die 4 Plätze konnten anfangs nur in kleinen Gruppen über mehrere Tage hinweg hergerichtet werden, es gab strenge Auflagen, die immer wieder aktualisiert wurden, es gab ein Kontaktverbot, Umkleide- und Duschräume blieben gesperrt, Spielen war nur mit der Luca-App und vorherigem Eintragen in eine Corona-Liste erlaubt. Auch die Jahreshauptversammlungen litten unter den Beschränkungen und fanden später als geplant statt.

Rückblickend darf man aber feststellen, dass sich die Mitglieder an die Regeln gehalten haben und der Verein die Corona-Welle gut überstanden hat. Die Gemeinschaft im Verein funktioniert und der TSC Wasbek steht auf soliden finanziellen Füßen, da viele notwendige Arbeiten durch die Mitglieder in Eigenleistung erbracht werden, so auch das alljährliche, aufwändige Herrichten der 4 Plätze, was ansonsten durch eine Fremdfirma erledigt werden müsste.

Die Mitgliederzahl schwankte in den letzten Jahren zwischen 100 bis 120 Sportlerinnen und Sportlern. Den demografischen Wandel konnte der Verein immer wieder durch Aktionen mit dem Kindergarten und der Schule in Wasbek

kompensieren. Auch über ein einwöchiges Tenniscamp für Jugendliche in den Sommerferien generiert der Verein neue Mitglieder.



Die attraktive 4-Platz Anlage des TSC Wasbek

Der TSC Wasbek bietet Sportlerinnen und Sportlern die Möglichkeit, unserem Sport auf einer gepflegten, wunderschön im Grünen gelegenen Anlage nachzugehen. Und das zu einem attraktiven Jahresbeitrag, der sich seit der Gründung nicht verändert hat! Jugendliche erhalten einmal pro Woche ein kostenloses Jugendtraining, ob Anfänger oder erfahrene Spieler. Auch Mannschaftssport wird seit Jahren betrieben. So hatte der Verein 2025 eine Herren 40 und eine Herren 60 Mannschaft in der Punktspielesaison am Start. 2026 wird eine Herren 65 dazukommen. Gemeinschaftsveranstaltungen, wie Saisonöffnung, Kuddel-Muddel Turniere, Herrendoppel-Turniere oder der traditionelle Punschabend in der Vorweihnachtszeit runden das Angebot ab.

Jens Dahmke (1. Vorsitzender)

Für weitere Infos siehe:
www.tsc-wasbek.de

WASBEK HAT EINEN ORTSPRÄGENDEN VEREIN: DEN FRAUENVEREIN WASBEK

Der Verein wurde am 21.10.1945 von couragierten Frauen gegründet und an der Spitze stand Frau Frieda Patzelt, einer Lehrerin an der Wasbeker Schule. Diese Zeit war geprägt durch die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen. Der Frauenverein war hier besonders gefordert. Nachbarschaftshilfe war das oberste Gebot.

Die erste ordentliche Mitgliederversammlung fand im Januar 1947 statt. Der Verein hatte zu diesem Zeitpunkt 74 Mitglieder und der Beitrag betrug vierteljährlich 0,50 RM.

Frieda Patzelt blieb bis 1971 erste Vorsitzende. Ihre Nachfolgerin war Anne Lobsien, die dieses Amt bis 1975 ausübte. Frische Elemente in den Vorstand und die Vereinsarbeit brachte dann Ina Doose, die den Verein bis 1985 leitete. Bei ihrer Verabschiedung schenkte uns Frau Doose unser Vereinselement (die gebende und nehmende Hand, der Händedruck, die Korngarbe und die strahlende Sonne), das uns bis heute begleitet.

Gesellschaftliche Veränderungen sowie eine gezielte Gleichstellungspolitik beeinflussten die Lebensbereiche der Frauen erheblich. Ein Umdenkungs- u. Lernprozess, angefangen schon in den frühen 1960er Jahren, prägte das Frauenbild. Auch im Wasbeker Frauenverein war

diese Entwicklung spürbar. Die sozialen Aufgaben in unserem Dorf übernahmen nach und nach andere Institutionen. Die Frauen suchten den Kontakt außerhalb der Familie. Viele jüngere Frauen traten nun dem Verein bei. Von 1985 bis 2003 übernahm Lilly Rathje die Führung des Vereins. Von 2003 bis 2012 war Dörte Kühl die erste Vorsitzende. Nach Dörte Kühl wurde keine 1. Vorsitzende gefunden, was zu einer Krisenstimmung führte. Der Verein war kurz vor der Auflösung. „Dieser Verein darf und kann nicht sterben!“ und Gisela Nützel hat nach reichlichen Überlegungen den Vorsitz übernommen! Der Verein hat sich Dank des hohen Engagements des Vorstandes entwickelt. Zudem wurde die Satzung dahingehend geändert, dass nun auch Frauen aus Nachbargemeinden eintreten können (bislang wurden nur Frauen aus Wasbek aufgenommen). Die Mitgliederzahl stieg auf 200. Gisela Nützel gab nach zwölf Jahren den ersten Vorsitz 2024 an Beate Fischer ab, 2. Vorsitzende wurde Heidi Kay, als Schriftführerin wurde Manuela Meyer gewählt und als Kassenwartin Heinke Lorenzen (derzeitiger Vorstand).

Der Vorstand wird bei sämtlichen Planungen und Durchführungen der Aktivitäten des Frauenvereins von den Vertrauensdamen unterstützt. Diese Damen sind: Monika Bocian, Britta Dahmke, Elke Fahje-Voß, Sabine Hirsch, Elske Homfeldt, Elke Horn, Kirsten Osterkamp, Antje Rathjen, Annett Schnoor, Silke Schuchardt und Martina Weiß, die

FRAUENVEREIN



auch in der heutigen Zeit den persönlichen Kontakt zu unseren Mitgliedern pflegen. Imke Osterkamp ist für unsere Internetseite zuständig.

Der Frauenverein hat ein sehr umfangreiches Programm bestehend aus: Plattdeutsche Klönschnackabende, Vorträge (zum Beispiel: Klimawandel mit Meeno Schrader, Wetterexperte), Theaterbesuche, Radtouren, Spielenachmittage, Walkinggruppe, Handarbeitsgruppe, Wellnessaufenthalte, Weihnachtsmarktbesuche, Büchervorstellungen.

Der Frauenverein besuchte den Landtag und den Bundestag. Und vieles mehr. Der Frauenverein beteiligt sich auch als „Helfende Hände“ beim Blutspenden in Wasbek.

Für das Jahr 2019 wurde der Frauenverein Wasbek mit dem Ehrenpreis der Gemeinde Wasbek ausgezeichnet.

Anlässlich des 80-jährigen Bestehens des Vereins konnte aufgrund der Corona-Pandemie keine Feier stattfinden. Aus diesem Grund schenkte der Frauenverein der Gemeinde Wasbek den am Fredens Eck stehenden Brunnen mit Sprudelstein.

Wer also jetzt „Appetit“ bekommen hat, kann sich gerne bei uns melden. Den Frauenverein Wasbek findet man auch im Internet unter:

www.frauenverein-wasbek.de

Der aktuelle Jahresbeitrag betrag 20,00 Euro.

Wir freuen uns jederzeit über neue Mitglieder.

*Euer
Frauenvereinsvorstand*





MÄRCHENBÜHNE

Wir sind ein Handpuppentheater. Unsere 15 Mitglieder sind aus Freude am Handpuppenspiel zusammengekommen und haben sich zum Ziel gesetzt, in der und Erwachsene zu „verzaubern“ und die klassischen Märchen näher zu bringen. Für viele Kinder ist es der erste Theaterbesuch!

Der Eintrittspreis von Euro 3,50 Euro ist familienfreundlich, die Vorstellungen sind für Kinder ab 4 Jahren gedacht und dauern weniger als eine Stunde.

Nach der Vorstellung geben wir den Kindern die Gelegenheit, die Handpuppen aus direkter Nähe zu betrachten und selbst auf die Hand zu nehmen.

Die Märchenbühne, offiziell „Märchenbühne Handpuppentheater Wasbek e.V.“, hat ihren Sitz seit Sommer 2005 im ersten Stock des Gemeindezentrums und verfügt über 100 Sitzplätze.

Die Märchenbühne entstand schon 1984 in Neumünster als Theatergruppe von Eltern und Erziehern des Kindergartens Wittorf und spielte an verschiedenen Standorten der Stadt, da eine feste Bühne fehlte. Durch einen Kontakt zur Freiwilligen Feuerwehr Wasbek erfuhr der Verein von den Räumlichkeiten in Wasbek und stellte einen Nutzungsantrag. Die Gemeinde erteilte die Genehmigung und so konnten die Arbeiten für die Anpassung zu einem Bühnenraum erfolgen.

MÄRCHENBÜHNE

Größere Anschaffungen waren die neue Bestuhlung (zur Hälfte von der Gemeinde Wasbek getragen), im Jahr 2014 wurde die Lichtsteuerung digitalisiert und 2016 wurde der Bühnenvorhang erneuert und mit einer elektrischen Steuerung versehen. Geplant ist eine Erneuerung der Tontechnik.

Derzeit zählt der Verein 15 aktive Mitglieder, darunter elf Puppenspieler, ein Tontechniker und drei Vorsitzende.

Kulissen und Kostüme der Handpuppen werden in eigener Handarbeit hergestellt.

In der Spielzeit 2025/26 wird das Märchen „Tischlein deck dich“ aufgeführt.

Vorstellungstermine:

7. und 28. Februar 2026

7. März 2026

Sie finden jeweils um 14.00 Uhr und um 16.00 Uhr in der Märchenbühne Wasbek, Hauptstraße 37 statt und sind empfohlen für ein Publikum ab 4 Jahren.

Für weitere Infos siehe:
www.maerchenbuehne.com





WASBEK NOCH EIN WENIG BUNTER MACHEN – MIT DEN EVENT MOMS WASBEK

Wir sind eine engagierte Gruppe an Müttern, die mit viel Leidenschaft für Abenteuer, Spiel, Spaß, Basteleien und Dekorationen für unsere und eure Kinder hier und da etwas auf die Beine stellt. Wir haben vielerlei Ideen und wollen diese auch nach und nach umsetzen. Mit dem Faschingsfest 2025 hat es seinen Anfang genommen, nun haben wir uns einen passenden Namen für all das ausgesucht, was noch kommen kann: „Event Moms Wasbek“ um auch weitere Projekte anzugehen. Im Moment sind wir noch drei, würden uns über eine Erweiterung sehr freuen, denn so lassen sich Aufgaben noch viel besser untereinander aufteilen und Ideen noch kreativer angehen.

Wenn also auch du Lust hast, ganz ohne Vereinsbindung, ohne Kosten und ohne regelmäßige Treffen etwas mehr für die Gemeinde mitzugestalten, dann darfst du gerne Teil der „Event Moms Wasbek“ werden.

Wir tauschen uns über einen WhatsApp Kanal aus, treffen uns zwischendurch bei der Kita, beim Turnen oder Tanzen, beim Sport oder auf dem Spielplatz. Da wir alle den Alltag mit Beruf, Haushalt und Kindern kennen, darf hier jede so viel tun, wie sie möchte und so wie es passt.



*Einfach den QR Code scannen
und der Gruppe beitreten.*

Mal interessiert ein Projekt mehr, mal weniger, dann darfst du selbst entscheiden, wofür du dich begeistern kannst.

Die Zusammenarbeit und der Austausch mit anderen Event Moms bieten dir nicht nur einen bereichernden Ausgleich zum Alltag, sondern auch das erfüllende Gefühl, etwas Besonderes zu schaffen. Wenn du in strahlende Kinderaugen blickst, wirst du mit Stolz auf deinen Beitrag zurückschauen können.

Sei du die Veränderung,
welche die Welt braucht!

Für die Kinder. Für dich. Für alle.

Unser nächstes Großprojekt ist natürlich das Faschingsfest 2027 (06.02.2027, der Samstag vor Rosenmontag), da starten wir bald schon mit den Vorbereitungen.

Vorher sind wir mit einem Spiel & Bastelstand zum Festwochenende am Sonntag, den 03.05.26 mit dabei. Mit Kindern wollen wir dort basteln, malen und gestalten. Sprecht uns da gerne an, wenn ihr also mehr wissen wollt von den Event Moms.

Vereine dürfen sich gerne an uns wenden und unsere „Women“-Power anfragen, vielleicht können wir hier und da bei Ideen, Angeboten oder Bassteilen unterstützen. Die anfallenden Kosten für Materialien müssen dann natürlich übernommen werden.



Eure Anne, Daniela und Verena

Gründungsmitglieder der Event Moms
Wasbek - spricht uns gerne an!



Impressum:

Diese Sonderausgabe wird herausgegeben von der Gemeinde Wasbek. Die Gemeinde Wasbek ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den Bürgermeister Michael Hollerbuhl.

Verantwortlich für die Inhalte der Vereine sind die Vereine selbst.

Das Layout machte ehrenamtlich: Sabrina Andresen.

Auflage: 1.100 Exemplare, einmaliges Erscheinen

Verteilung in Wasbek sowie Veröffentlichung unter: www.wasbek.de

Gemeinde Wasbek/ Bürgerbüro
Hauptstraße 37 in 24647 Wasbek
Tel. 04321 - 6 16 14

E-Mail: buengermeister@wasbek.de